

HAMBURGER Wocheblatt

Nr. 15

40. Jahrgang
12. April 2017
Kleinanzeigen
040/554 472 770

Sie möchten etwas
aus Ihrem Stadtteil
berichten?

Dann werden Sie
Wocheblatt
Leserreporter

Jetzt kostenlos registrieren
unter www.hamburger-wocheblatt.de

■ BILLSTEDT ■ MÜMELMANNBERG ■ GLINDE ■ OSTSTEINBEK ■ HAVIGHORST www.hamburger-wocheblatt.de



Faszination Fliegen
Mit dem Wocheblatt den
Flughafen erkunden

Seite 7

Zeugen gesucht
Exhibitionist belästigt
Neunjährigen

Seite 2

Musik-Wettstreit
Schülerbands beim „Talented“-
Finale in Markthalle

Seite 10

BILLSTEDT

Raus aus der Konsumfalle

Ein gutes Leben für alle, aber wie? Können wir der Konsumfalle entgehen und den Ressourcenverbrauch stoppen, ohne auf einen lebenswerten Alltag zu verzichten? Die Stadtteilgruppe Billstedt und der Arbeitskreis Suffizienz des Bund Hamburg laden ein, sich bei einem Vortrag mit Sketchen über dieses Thema zu informieren. (wb)

► **Freitag, 21. April, 18.30 Uhr, Mehrgenerationenhaus der Jubilate-Kirche, Merkenstraße 4**

BILLSTEDT / HORN

Rundgänge im Entwicklungsraum

Am 13. Mai findet bundesweit der dritte Tag der Städtebauförderung statt, in Hamburg dieses Jahr maßgeblich im Entwicklungsraum Billstedt-Horn. Das Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung bietet Rundgänge und Rundfahrten durch das Gebiet und eine Ausstellung von Projekten an. Ein kulturelles Rahmenprogramm im Kultur Palast ist außerdem vorgesehen. Ausführliche Informationen werden demnächst veröffentlicht. (wb)

BILLSTEDT

Gospel singen

Als Projekt ist „GosBill“ gestartet, mittlerweile probt der Gospelchor wöchentlich mit Lust und Laune. Wer Gospelmusik und Singen mag und Spaß an Auftritten hat, ist hier richtig. Speziell der dritte Donnerstag im Monat eignet sich zum Kennenlernen für Neue. Infos bei Claus Kühner unter ☎ 0175/40 80 581. (wb)

► **Donnerstag, 20. April, 19.30 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Merkenstraße 4**

BILLSTEDT / HORN

Frühlingsfest im Quartier

Alle Nachbarn sind eingeladen zum Frühlingsfest im Quartier Jenkelweg-Archenholzstraße am Sonnabend, 22. April. Es gibt Würstchen vom Grill und Musik vom Haus der Jugend Billstedt und den BilleBläsern e.V. Das Fest beginnt um 17 Uhr und endet gegen 19 Uhr. (wb)



Frohe Ostern!

Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern und allen Kunden ein schönes und erholsames Osterfest.

Symbolfotos, Thinkstock

Ein Denkmal wird vergessen

Steine wurden in den 1960er-Jahren umgesetzt

BILLSTEDT „Ihren im Weltkrieg gefallenen Söhnen, die dankbaren Gemeinden Kirchsteinbek und Öjendorf“ steht auf einem großen Stein an der Billstedter Hauptstraße unterhalb der Kirchsteinbeker Kirche. Die Anlage ist verlassen, die Pflastersteine vermoost, gepflügt wird hier selten oder nie. Ein zweiter Gedenkstein, der offensichtlich an die schleswig-holsteinische Erhebung 1848 gegen Dänemark erinnern soll, ist fast nicht mehr lesbar.

Ralph Ziegenbalg von der Geschichtswerkstatt Billstedt erläuterte auf Anfrage dem Hamburger Wocheblatt, ursprünglich habe sich die

Gedenkstätte, die aus den zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts stamme, in einer Art Ehrenhain an der Ecke Steinbeker Hauptstraße/Glinder Au befunden. In den sechziger Jahren sei das Denkmal an die Billstedter Hauptstraße umgesetzt worden. Dass an diesem jetzigen Platz nicht an den Zweiten Weltkrieg gedacht werde, erklärte Ziegenbalg mit dem Umstand, dass 1928 Kirchsteinbek, Öjendorf und Schiffbek zur Gemeinde Billstedt vereinigt worden sei, 1938 war Billstedt dann nach Angaben der Geschichtswerkstatt nach Hamburg eingemeindet worden. (fbt)



Ein zweiter Gedenkstein, der sich offensichtlich auf die Erhebung gegen Dänemark bezieht, ist kaum noch lesbar



Die Gedenkstätte an der Billstedter Hauptstraße macht mittlerweile einen recht ungepflegten Eindruck
Fotos: Timm

Pfosten gegen Bürgersteigfahrer

BILLSTEDT Im Schleemer Weg sollen zwischen den Hausnummern 44 und 50 fünf Pfosten auf den Bürgersteig gesetzt werden. Einen entsprechenden Beschluss des Billstedter Regionalausschusses bestätigte jetzt die Bezirksversammlung. Ziel ist, in der engen Straße zu verhindern, dass Autofahrer, die in Richtung Archenholzstraße im Schleemer Weg unterwegs sind, nicht mehr über den Bürgersteig vor dem Gegenverkehr ausweichen. Allerdings ist der Schleemer Weg zurzeit ohnehin blockiert. An der Brücke über die U-Bahn haben Bauarbeiten begonnen, das Bau-

werk wird ersetzt. Richard Lemloh von der Wirtschaftsbehörde sagte auf Anfrage, seitlich würden neben den Gleisen Widerlager errichtet, der Überbau dann auf der alten Brücke montiert (die deshalb gesperrt wird), in einer Sperrpause dann das alte Bauwerk abgerissen und der Neubau abgesetzt. Am Ende entsteht eine so genannte Einfeldbrücke, die Stütze in der Mitte fällt weg. Lemloh erläuterte außerdem, die Verlegungsarbeiten der Leitungen dauerten noch bis Juni, an der Brücke gebaut werde voraussichtlich im Juli, im Dezember soll alles fertig werden. (fbt)



An der Brücke Schleemer Weg wird derzeit gebaut. Foto: Timm

NISSAN
Innovation that excites

EI, EI, EINSTEIGEN.

JETZT GÜNSTIGE NISSAN OSTER-ANGEBOTE SICHERN.

NISSAN QASHQAI ACENTA 1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)

- Tageszulassung
- NissanConnect Navigationssystem
- Klimautomatik, Sitzheizung vorne, Fahrerassistenz-Paket
- Einparkhilfe vorne und hinten, 17" Leichtmetallfelgen u.v.m.

UNSER AKTIONSPREIS: ab € 19.990,-
SIE SPAREN: € 6.405,-*

10 JAHRE NISSAN QASHQAI FEIERN SIE MIT UNS!

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,6, außerorts 5,1, kombiniert 5,6; CO₂-Emissionen: kombiniert 129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B. Abb. zeigt Sonderausstattungen. *Gegenüber unserem Normalpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. Das Angebot gilt nur solange unser Vorrat reicht.

AUTOMOBILE GÜNTHER

Poppenbüttel · Poppenbütteler Bogen 33 · Tel.: (040) 63 66 96-0 (Hauptbetrieb)
Farmsten · Friedrich-Ebert-Damm 319 · Tel.: (040) 64 55 51-0
Bergedorf · Kampweg 3 · Tel.: (040) 7 97 55 67-0
Hamm · Ausschläger Weg 49 · Tel.: (040) 5 69 07 66-0
22626 Ahrensburg · Am Hopfenbach 15 · Tel.: (0 41 02) 888 19 07

Autohaus Günther GmbH
5x in und um Hamburg
www.nissan-guenther.de